

Zusammenfassung des Monatstreffens November 2018 am Mittwoch, dem 27.11.2018

Beginn: 20.00 Uhr

Anwesende: Raimund Sauter, Jan Schäfer, Reiner Peter, Laurenz Pries, Klaus Schwebel, Horst Blattgerste, Bernd Seipel, Werner Bert

Zur Tagesordnung:

Pkt. 1: Aktuelle Informationen

- Bernd weist auf einen Artikel im DE zur Teichscheune im NSG „Reinheimer Teich“ hin.
- Horst gibt bekannt, dass der Geopark die beiden für diesen Herbst vorgesehenen Obstbäume erst im Frühjahr liefern wird.
- Raimund weist auf die Meldepflicht zur Berufsgenossenschaft hin. Es wird vereinbart, neben den Vorstandsmitgliedern auch alle aktiv Tätigen zur Unfallversicherung zu melden (Reinhold H., Carsten L., Laurenz P., Klaus Schw., Horst B., Gottfried V., Christoph R., Barbara St., Herrn und Frau Essers). Sie alle sollen auch das heutige Protokoll erhalten.

Pkt. 2: Obstbaumaktion 2018

Werner und Bernd erläutern kurz wie die diesjährige Obstbaumaktion verlaufen ist. Sie sind beide mit dem Ablauf zufrieden. Lediglich der angebotene Verbisschutz aus Kunststoff sollte wieder durch Drahtosen ersetzt werden; darauf soll beim Kreisverband gedrängt werden.

Pkt. 3: Pflegemaßnahmen / Termine

Folgende Entscheidungen werden getroffen:

- An den Amphibienteichen im Teich in Niedernhausen müssen noch die Wurzelstöcke am kleineren Teich weggebracht werden. Die Schnittmaßnahmen sind abgeschlossen. Bernd und Werner bitten darum, dass sich an der Mitarbeit interessierte bei einem von ihnen melden zwecks Terminvereinbarung.
- Die Obstbäume am Gaßnersberg und in der Entenpfütze und die Kopfweide im „Teich“ sollen Anfang des neuen Jahres geschnitten werden. Dafür wird es „zwischen den Jahren“ eine Rundfrage geben; als Termin vorgesehen ist Samstag, der 12. Januar.
- Am Freitag, dem 21. Dezember 2018, findet der traditionelle Jahresabschluss ab 19.00 Uhr im Gasthaus „Grüner Baum“ in Nonrod statt. (Es gibt im Dezember kein Monatstreffen!)

Pkt. 4: Biber - Vortrag

Raimund berichtet, dass dieser für März vorgesehen sei. Er sei auf der Suche nach geeigneten Referenten.

Pkt. 5: Projekt Spende Max Jung

Raimund berichtet vom Stand der Dinge. Max Jung sei bereit bis zu 3000 € für ein geeignetes Projekt zu spenden. Die Anwesenden beschließen einstimmig, dass der Bau und die Errichtung eines Schwalbenhauses mit diesem Geld realisiert werden sollen. Die möglichen Standorte werden ausführlich diskutiert.

Pkt. 6: Bachschau im Fischbachtal

- Der NABU ist eingeladen, an den Bachschauen der kleineren Gewässer (Steinbach, Nonroder Bach, etc.) teilzunehmen. Raimund wird informieren, sobald dies aktuell wird.
- Die angedachte Bachreinigung wird ausgesetzt.

Pkt. 7: Sonstiges

- Die Entscheidung über die von der NABU-Stiftung „Nationales Naturerbe“ angefragte Spende für ein Projekt bei Usedom wird zurück gestellt.
- Der Abschluss der Sanierungsarbeiten am Bollwerk verzögert sich; nach Auskunft von Horst sollen die Arbeiten bis März 2019 beendet sein.
- Horst will nachfragen, was mit den sog. „Ersatz-Nisthilfen“ am Schloss geschieht.

Die Sitzung endet um 22.00 Uhr.

Niedernhausen, 7. Dezember 2018

gez. Werner Bert